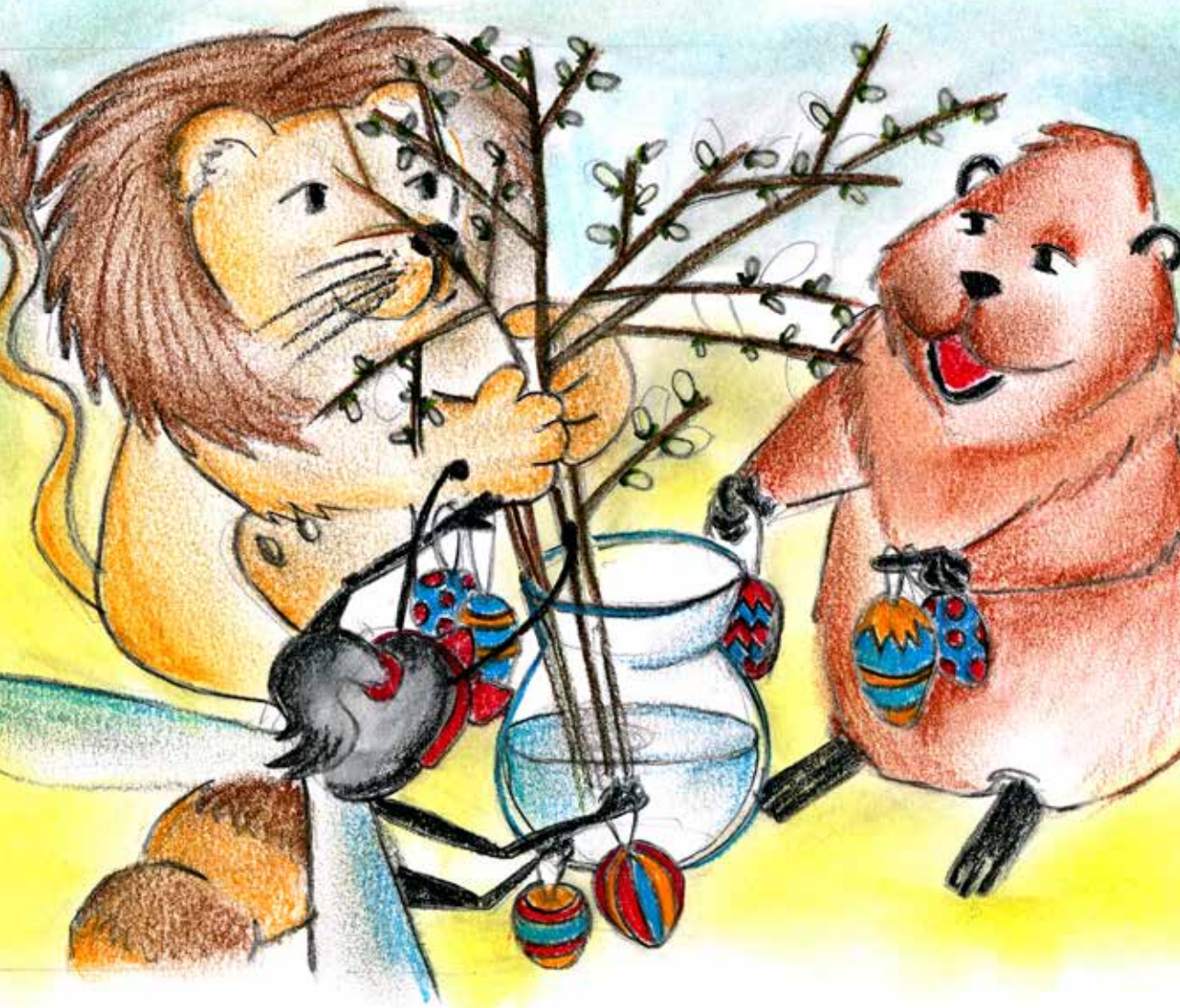




Zwergalserin

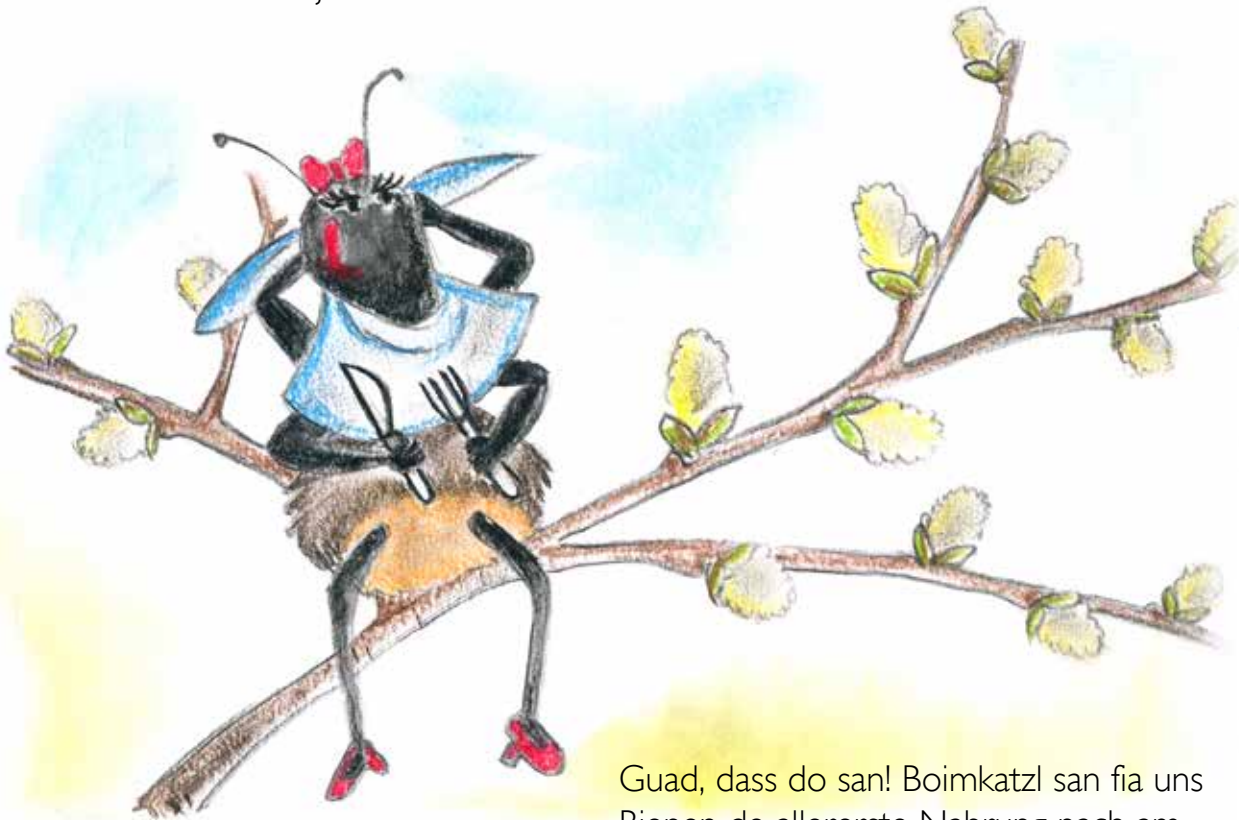
Rundbrief für Kinder



Schaugt´s ammoi her ihr zwoa! I hob Boimkatzl im
Gartn gfundn. Jetz is wirkle Frühling.

De kinnan mia jetz schee dekoriern.

Ostern is ja aa boid!



Guad, dass do san! Boimkatzl san fia uns
Bienen de allererste Nahrung nach am
langa, koidn Winta.

Fia uns und fia olle andern Nektarsammler san de Boimkatzl
überlebenswichtig.

Drum deads es ja ned olle abschneidn!

Anmerkung: Palmkätzchen zu schneiden ist in Deutschland unter Strafe verboten!

Boimkatzl hobn aa fia de Menschn a Bedeitung. Freilich ned zum Essn.

Jeds Jahr oa Wocha vor Ostern werd da Boimsunndog gfeiert. Der erinnert dro, wia da Jesus in Jerusalem eizogn is.

De Kinda und de Frauen bindn an Boimbuschn.



Des san sechs verschiedene immergreane Kreita und Boimkatzl, de wia a Bleamestrauß auf an Hosnussstecka bunden werdn.

De werdn dann in dKirch zum weicha brocht und danoch in Herrgottswinge gsteckt.

Nout, Krankat und oiss Bäse soi vo da Familie fern ghoidn werdn.



I find de Boimkatzl so schee woach!

I aa! Wia a kloans Bieberl.

Des hod fei an Grund, warum de so woach und
bäizig san. Wenns neugierig wordn seids, dann
heads eich de Gschicht o.

A recht a Gaudi wünsch ma enk und an fleißign
Ostahosn, eier Imp, Mankei und Leo Löwe

Die Geschichte zum
Anhören gibt es auf
unserer Webseite unter
[https://fbsd.de/
rundbriaf/](https://fbsd.de/rundbriaf/)



Einfach QR Code
scannen.

Herausgeber und Verleger:

Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e.V.
Salzburger Str. 62a, 83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651-7680098
E-Mail: info@fbsd.de
Internet: www.fbsd.de

Bild, Grafik und Text:

Birgit Hackl, Baldham
Claudia Geisweid, Altomünster